



Gemeindeausschuss St. Maria-Magdalena
Stiftsplatz 7
45721 Haltern am See

Haltern am See, 26.06.2015

Protokoll der 8. Sitzung des Gemeindeausschusses St. Maria-Magdalena vom 24.06.2015 um 19:30 Uhr im St. Norbert-Haus, Flaesheim

Anwesend waren: P. Kweseleit, E.-M. Meyer, H. Moos, C. Oexmann, A. Rusche, M. Sandhofe, D. Schmitz, M. te Uhle, R. Tuschewitzki

1. Begrüßung und Einstimmung

Hermann Moos begrüßte die Anwesenden und fragte ob die Tagesordnung so festgelegt werden solle oder ob es Einwände gäbe. Da dieses nicht der Fall war, wurde die Tagesordnung so festgelegt.

Maria Sandhofe sprach das geistliche Wort zur Einstimmung.

2. Genehmigung des Protokolls vom 27.04.2015

Clemens Oexmann sprach an, dass unter TOP 2 in das Protokoll geschrieben werden soll, was in dem Protokoll der vorherigen Sitzung geändert wird.

So steht jetzt im Protokoll vom 27.04.2015 unter TOP 2: „Im Protokoll vom 19.01.2015 wird unter TOP 8 – Verschiedenes beim Punkt über die Grillabende in der Gemeinde die Formulierung „weiter organisiert.“ in „beraten.“ geändert.

Des Weiteren wird unter TOP 3 der Punkt zur Andacht in der Fastenzeit umformuliert: „Die Andacht zur Fastenzeit war mit 8 Personen relativ gering besucht. Es soll im nächsten Jahr wiederholt werden.“

3. Rückblick

Erstkommunion:

Es wurde von allen, die anwesend bei der Feier waren, bestätigt, dass es eine schöne Feier war. Auch wurde von Albert Rusche mitgeteilt, dass der Chor sich sehr gefreut hat, das bei der darauffolgenden Chorprobe die Kommunionkinder mit Eltern kamen und sich bedankt haben für die Mitgestaltung des Gottesdienstes. Dieses hat den Chor sehr gefreut.

Pfingsten:

Da Pfingsten im „normalen“ Rahmen stattgefunden hatte in einem „normalen“ Sonntagsgottesdienst, war hierüber nicht viel zu berichten. Hierbei kam die Frage auf, wie viele Firmlinge aus Flaesheim kommen und wer diese sind. Dieses wird herausgefunden um diese auch zu kontaktieren um diese zu den Firmlingen vom letzten Jahr dazu zu holen und als „Jugendgruppe“ zu betreuen.

Fronleichnam:

Der neue Ort des Gottesdienstes und der relativ kurze Prozessionsweg wurden für gut empfunden und es sollte im nächsten Jahr so beibehalten werden. Darüber soll aber im nächsten Jahr nachgedacht werden. Auch wurde darüber gesprochen, dass das Eis-Essen der Messdiener und „Biertrinken“ der Helfer zusammen im Norberthaus stattfinden soll bzw. für die ganze Gemeinde etwas angeboten werden soll zur Pflege der Gemeinschaft. Dafür soll eventuell der Ferienspaß angesprochen werden.



4. Termine 2015

40 Jahre St. Norberthaus:

- das Vorbereitungsteam trifft sich am 02.07.2015 zu einer Besprechung
- dort soll genau geplant werden wie das Fest ablaufen soll
- es wurde der Vorschlag gemacht, den Gottesdienst mit Hullern zu tauschen, so dass dieser in Flaesheim um 11:00 Uhr ist.
- auch sollen die ehem. Pfarrer eingeladen werden zu diesem Fest
- es wurden noch weitere Vorschläge gemacht die vom Vorbereitungsteam festgehalten und besprochen werden
- Hermann Moos wird mit Agnes Vortmann eine Einladung erstellen und diese „verteilen/verschicken“

Fest der Aktiven

- das Fest der Aktiven findet in diesem Jahr wieder für die ganze Pfarrei in St. Marien am 18.09. statt
- hierzu soll Werbung gemacht werden damit auch viele Ehrenamtliche aus Flaesheim dort hingehen

Adventsmarkt

- am 16.08. um 10:15 Uhr (nach dem Gottesdienst) findet eine Besprechung aller Vereine und Verbände Flaesheims statt
- dieser Termin soll durch Agnes an die Vereine durch eine Einladung bekanntgegeben werden bzw. auch in der Halterner Zeitung erscheinen

5. Berichte

5.1 Pfarreirat

- Reinhild Tuschewitzki berichtete von der letzten Pfarreiratssitzung
- Hierzu auch über das Thema Pastoralplan und Zukunftswerkstatt 2020, wozu ein kurzer Meinungsaustausch statt fand.
- Zudem wurde über eine Aussage von Gregor Coerdts berichtet, die im Pfarreirat über den GA St. Maria Magdalena im Bezug zu Kleinkindergottesdienste gefallen ist. Hierzu wird Frau Tuschewitzki in der nächsten Pfarreiratssitzung eine Richtigstellung zu der Aussage einbringen.
- Auch soll im Pfarreirat über einen Ökumenischen Gottesdienst gesprochen werden, dass dieser in Flaesheim erwünscht ist.
- Es wird vorübergehend ein „Kofferkaplan“ in die Pfarrei kommen, damit genügend Priester für die Gottesdienste vorhanden sind, bis der neue Kaplan im September seinen Dienst antreten wird.

5.2 Kirchenvorstand

- Albert Rusche berichtete über den kirchlichen Friedhof, dessen „Wiedereröffnung“ und die dadurch entstandene Problematik von fehlenden Unterlagen.
- Der Hochaltar soll im nächsten Jahr gereinigt werden. Für dieses Jahr stehen keine finanziellen Mittel zur Verfügung.
- Im November findet wieder eine Kirchenvorstandswahl statt. Von den acht Mitgliedern die ausscheiden kandidieren vier nicht erneut. Es müssen neue Kandidaten gefunden werden. Hierzu soll in Flaesheim „Werbung“ gemacht werden. Albert Rusche kandidiert noch einmal.



5.3 Kindergarten

- Marita te Uhle berichtete über den aktuellen Wechsel der Vorschulkinder zur Grundschule, zudem über das gewonnene Fußballturnier der Halterner Kindergärten und das es im nächsten Jahr wieder in Flaesheim stattfinden wird.
- Zudem berichtete sie über die notwendigen Renovierungsarbeiten am Gebäude des Kindergarten, welche aber nicht genehmigt werden oder das auch neue Gardienen benötigt würden als Sonnenschutz. Hierzu kam die Idee, dass ein Teil vom Erlös des Adventsmarktes hierfür eventuell gespendet werden soll, was aber erst mit allen Vereinen/Verbänden abgestimmt werden soll.

5.4 KAB

Eva-Maria Meyer berichtet über den Maigang an dem nur der „harte Kern“ teilgenommen hat. Zudem erwähnte sie auch, dass die KAB Flaesheim sich im nächsten Jahr eventuell auch auflösen wird (wie in Hamm-Bossendorf) wenn keine neuen Mitglieder und auch Kandidaten für die Wahlen gefunden werden.

5.5 Caritas

Eva-Maria Meyer berichtet, dass es nichts Neues gäbe.

5.6 Redaktion Pfarrbrief

Hermann Moos teilte mit, das Christoph Brinkert Interesse bekundet hat, eventuell an dem Pfarrbrief mitzuarbeiten. Hierzu wird es noch einmal ein Treffen mit Hermann Moos, Christoph Brinkert und Philipp Kweseleit geben.

5.7 Senioren

Da von den Senioren niemand anwesend war, konnte nichts berichtet werden.

6. Sonstiges

- Für den Ferienspaß soll Agnes Vortmann den Termin mit zur Dienstbesprechung nehmen und dort abklären wann ein Gottesdienst im Zeltlager stattfinden kann und zudem ob ein Seelsorger den Reisesegen geben kann.
- Die angedachten Biergärten/Grillabende auf dem Stiftsplatz werden für dieses Jahr nicht weiter geplant.

Ende: **21:24 Uhr**

Die nächste Sitzung findet am 17.08.2015 um 19:30 Uhr statt.

Protokoll: Philipp Kweseleit

Für das Protokoll zeichnet sich der Vorstand verantwortlich.